Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Didaktik der Geschichte und Geographie 2 - inhaltliche Vertiefung
Code der Lehrveranstaltung	12414
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	NN
Sprache	Deutsch
Studiengang	Einstufiger Master in Bildungswissenschaften für den Primarbereich - Abteilung in deutscher Sprache
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Dr. Tobias Boos, Tobias.Boos@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/38329 Dr. Dr. Norbert Parschalk, Norbert.Parschalk@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/31370 Dr. phil. Maria Ventura, Maria.Ventura2@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/37374 Dott. Sergio Vicini, Sergio.Vicini@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/41565
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
Studienjahr/e	3.
KP	10

Vorlesungsstunden	60
Laboratoriumsstunden	40
Stunden für individuelles Studium	150
Vorgesehene Sprechzeiten	30
Inhaltsangabe	Das Modul vermittelt die grundlegenden historischen und geographischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die verschiedenen historischen Epochen und die Eigenschaften von Landschaften und Regionen sowie der soziokulturellen, wirtschaftlichen und politischen Systeme, die ihre Organisation, ihre Beziehungen, ihre Transformationsprozesse und Identität definieren. Die didaktische Umsetzung der erworbenen Kenntnisse erfolgt mit besonderer Berücksichtigung der Altersstufe 5-12 Jahre.
Themen der Lehrveranstaltung	Siehe die einzelnen Kursmodule.
Stichwörter	Geschichte, Geographie, Südtirol, Italian, Welt
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Frontalunterricht, Übungen
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Die Bildungsziele des Moduls sind: - Grundkenntnisse und Grundkompetenzen, die im Fachbereich Geschichte allgemeines Fachwissen zur Lokal-, Regional- und Weltgeschichte sowie methodisch-didaktische Fertigkeiten zur individuellen Förderung des Geschichtsbewusstseins bei Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren umfassen. - Grundkenntnisse und Grundkompetenzen, die im Fachbereich Geographie Fachwissen zur allgemeinen Geographie und zur Heimatkunde sowie methodisch-didaktische Fertigkeiten zur Förderung des geographischen Bewusstseins bei Kindern der jeweiligen Altersgruppe umfassen. - Erwerb von grundlegenden historischen und geographischen Kenntnissen und Kompetenzen in Bezug auf verschiedenen historischen Epochen und die Eigenschaften von Landschaften und Regionen sowie der soziokulturellen, wirtschaftlichen und

	politischen Systeme, die ihre Organisation, ihre Beziehungen, ihre Transformationsprozesse und Identität definieren. Erwartete Lernergebnisse und Kompetenzen: Wissen und Verstehen Einblick in die verschiedenen historischen Epochen und in die wichtigsten Merkmale und Charakteristiken der allgemeinen und regionalen Geographie. Anwenden von Wissen und Verstehen Planung, Erstellung und Durchführung von Unterrichtseinheiten und Unterrichtsreihen, bei welchen das geschichtliche und geographische Bewusstsein der Lernenden geweckt und gefördert wird. Urteilen Bildung von Sach- und Werturteilen bei der Erschließung und Interpretation von historischen Darstellungen und Quellen sowie von geographischen Phänomenen und Prozessen. Kommunikation Präsentation, Besprechung und Auswertung der in den Laboratorien erarbeiteten Inhalte und Unterrichtseinheiten. Lernstrategien Bildung unterschiedlicher Strukturen, die es den Lernenden ermöglichen, Lernfortschritte zu machen.
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	Die aus vier Teilprüfungen bestehende Modulprüfung erfolgt schriftlich, wobei dies in den Vorlesungen in Form von Klausuren und in den Laboratorien jeweils als asynchrone schriftliche Prüfung (z.B. wissenschaftliche Hausarbeit oder Unterrichtsanalyse) erfolgt. Geht es bei den Klausuren zu den Vorlesungen vor allem um Wissens- und Transferfragen, so beinhalten die asynchronen schriftlichen Prüfungen zu den Laboratorien die Reflexion und

	Aufarbeitung der bei den Lehrveranstaltungen gemachten praktischen Erfahrungen in Geschichte und Geographie als Wissenschaftsdisziplinen sowie in deren didaktische Umsetzung. Bei der Modulprüfung werden die Modulteile einzeln geprüft. Im Fall einer negativen Beurteilung des Gesamtmoduls werden allenfalls positiv bewertete Modulteile beim nächsten Antritt zur Modulprüfung angerechnet. Bitte beachten Sie aber, dass eine negative Beurteilung auch in diesem Fall in die Zählung der Prüfungsversuche einfließt. Laut Prüfungsordnung führt das dreimalige Antreten, ohne zu bestehen zu einer Sperrung für drei Prüfungstermine. (sehen Sie dazu auch den Artikel 6, Absatz 4 der gültigen Prüfungsordnung).
Bewertungskriterien	Die Gesamtbeurteilung für das Modul wird auf Basis der Leistungen in den vier Teilprüfungen ermittelt. Dabei entspricht die Gewichtung der Einzelbewertungen dem Anteil der Kreditpunkte jeder einzelnen Lehrveranstaltung am Gesamtmodul. Gemäß Prüfungsordnung der Fakultät muss für eine positive Gesamtbewertung der Modulleistung die Beurteilung auch für jede zum Modul gehörige Einzellehrveranstaltung positiv sein. Bei negativer Beurteilung von einzelnen Teilprüfungen müssen nur genau jene Teilprüfungen wiederholt werden, die negativ bewertet worden sind. Kriterien der Notenzuweisung: • Korrektheit und Klarheit der Antworten, korrekte Beherrschung der Sprache, Synthesefähigkeit, Urteilsvermögen und Fähigkeit, Bezüge zu den behandelten Themen herzustellen. • Fähigkeit zur Zusammenarbeit, Kreativität, kritisches Denken und Synthesefähigkeit.
Pflichtliteratur	Siehe die Informationen bei den einzelnen Elementen des Moduls.
Weiterführende Literatur	
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Hochwertige Bildung, Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen, Nachhaltige Städte und Gemeinden

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Didaktik der Geschichte: inhaltliche Vertiefung

Code der Lehrveranstaltung	12414A
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	HIST-03/A
Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Dr. Dr. Norbert Parschalk, Norbert.Parschalk@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/31370
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
KP	3
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	30
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	45
Vorgesehene Sprechzeiten	9
Inhaltsangabe	Es werden die fachspezifischen Inhalte vermittelt und erklärt, die von den Studierenden durch die bei der Vorlesung aufgelistete Pflichtliteratur bzw. Wahllektüre vertieft werden sollen.
Themen der Lehrveranstaltung	Bezugnehmend auf die einschlägigen nationalen und provinzialen Rahmenrichtlinien werden folgende Themen behandelt: - Epochen der Menschheitsgeschichte, mit denen sich Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren vorwiegend beschäftigen und auseinandersetzen. - ausgewählte Ereignisse und Biografien der lokalen und regionalen Geschichte. - Zusammenhänge zwischen der Lokal- und Regionalgeschichte sowie der europäischen und globalen Geschichte. - Traditionen und Phänomene der Tiroler Erinnerungs- und Geschichtskultur. - für die Primarstufe relevante Ereignisse und Entwicklungen der Südtiroler Zeitgeschichte. - historische Ursachen von politischen und sozialen Prozessen und Konflikten (Nationalismen, Kriege, Fluchtbewegungen, usw.).

Unterrichtsform	Vorlesung mit integrierten Übungen
Pflichtliteratur	*Gombrich, Ernst:* Eine kurze Weltgeschichte für junge Leser. Von der Urzeit bis zur Gegenwart. Köln 2017. Kleber, Claus: Nachrichten, die Geschichte machten: Von der Antike bis heute, München 2009. *Mazohl, Brigitte/Parschalk, Norbert/Riedmann, Josef:* 99 Fragen an die Geschichte Tirols, Bozen 2015.
Weiterführende Literatur	*Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe Bozen (Hrsg.):* Zeitreise 1. Ausgabe für Südtirol, Bozen 2011. *Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe Bozen (Hrsg.):* Zeitreise 2. Ausgabe für Südtirol, Bozen 2012. *Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe Bozen (Hrsg.):* Zeitreise 3. Ausgabe für Südtirol, Bozen 2013.

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Didaktik der Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der Altersstufe 5-12 (Lab.)
Code der Lehrveranstaltung	12414B
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	HIST-03/A
Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Dr. Dr. Norbert Parschalk, Norbert.Parschalk@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/31370 Dr. phil. Maria Ventura, Maria.Ventura2@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/37374
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
KP	2
Verantwortliche/r Dozent/in	

Vorlesungsstunden	0
Laboratoriumsstunden	20 Gruppe 1, 2 und 3: Dr. Dr. Norbert Parschalk Gruppe 4: Dr. phil. Maria Ventura
Stunden für individuelles Studium	30
Vorgesehene Sprechzeiten	6
Inhaltsangabe	Das Laboratorium nimmt Bezug auf die in der Vorlesung behandelten Themen und Inhalte. Gemeinsam mit den Studierenden werden methodisch-didaktische Wege der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten entwickelt, erprobt und evaluiert.
Themen der Lehrveranstaltung	Bezugnehmend auf die einschlägigen nationalen und provinzialen Rahmenrichtlinien werden folgende Fertigkeiten erworben: - Erkennen, Erschließen und Unterscheiden unterschiedlicher geschichtlicher Darstellungen und Quellen. - Planung, Erarbeitung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtseinheiten und Unterrichtsreihen, durch welche bei Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren im Sinne eines kompetenz- und handlungsorientierten Unterrichts deren Geschichtsbewusstsein geweckt und gefördert wird. - Entwicklung von methodisch-didaktischen Strategien der Geschichtsvermittlung und von fachspezifischen Arbeitstechniken. - Schaffung eines Bezuges zur Tiroler Erinnerungs- und Geschichtskultur. - Berücksichtigung der Interkulturalität und Inklusion.
Unterrichtsform	Impulsvortrag, Übungen im Plenum, Diskussionen, Kleingruppenarbeit, Materialsichtung und –Erarbeitung.
Pflichtliteratur	*Parschalk, Norbert:* Geschichte im Kindergarten und in der Grundschule wahrnehmen und erleben ein Handbuch für Studium und Praxis, Brixen 2022.
Weiterführende Literatur	*Pandel, Hans-Jürgen:* Historisches Erzählen. Narrativität im Geschichtsunterricht. Wochenschau Verlag 2010, (S 75 – 207). *Pandel, Hans-Jürgen:* Geschichtsdidaktik. Eine Theorie für die Praxis. Wochenschau Verlag 2013, (S. 123 - 239). *Reeken, Dietmar von:* Historisches Lernen im Sachunterricht. Eine

	Einführung mit Tipps für den Unterricht, Hohegehren 2004.

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Didaktik der Geographie: inhaltliche Vertiefung
Code der Lehrveranstaltung	12414C
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	GEOG-01/A
Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Dr. Tobias Boos, Tobias.Boos@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/38329
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
KP	3
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	30
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	45
Vorgesehene Sprechzeiten	9
Inhaltsangabe	In der Vorlesung werden die fachspezifischen Inhalte vermittelt und erklärt, die von den Studierenden durch die bei der Vorlesung aufgelisteten Pflichtliteratur bzw. Wahllektüre vertieft werden sollen.
Themen der Lehrveranstaltung	Bezugnehmend auf die einschlägigen nationalen und provinzialen Rahmenrichtlinien werden folgende Themen behandelt: - Naturgeographische und gesellschaftsgeographische Grundlagen (vor allem Bereiche der natürlichen Geographie und Humangeographie, mit denen sich Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren vorwiegend beschäftigen und auseinandersetzen). - ausgewählte geographische Besonderheiten und Phänomene der Geographie Tirols.

	- Geographische Ursachen der politischen und sozialen Konflikte und Probleme (Krisen, Kriege, Hungersnöte, Fluchtbewegungen, usw.).
Unterrichtsform	Vorlesung mit integrierten Übungen.
Pflichtliteratur	*Bätzing, Werner:* Die Alpen – Geschichte und Zukunft einer europäischen Kulturlandschaft, 4. Auflage, Beck, München, 2015. (Seiten: 13–246, 344–347) *Diercke Weltatlas*: Diercke Weltatlas Südtirol. Westermann, 2014. (Seiten über Südtirol zur Landschafts- und Siedlungsgenese) *Glaser, Rüdiger et al.:* Physische Geographie kompakt. Springer-Spektrum, Heidelberg, 2010. (S. 7–33, 63–90) *Kuttler, Wilhelm*: Klimatologie, 2. Auflage, Schöningh, Paderborn, 2013. (S. 235–250, ohne Formeln) *Zepp, Harald*: Geomorphologie: Eine Einführung, 7. Auflage, Schöningh, Paderborn, 2017. (S. 189–205)
Weiterführende Literatur	*Böhn, Dieter/Obermaier, Gabriele (Hrsg.)*: Wörterbuch der Geographiedidaktik, Braunschweig, 2013. *Knox, Paul L., Sallie A. Marston*: Humangeographie, 4. Auflage, Springer-Spektrum, Heidelberg, 2008. *Reinfried, Sybille/Hartwig, Haubrich (Hrsg.):* Geographie unterrichten lernen. Die Didaktik der Geographie, Berlin 2015. *Vankan, Leon (Hrsg.):* Diercke Methoden – Denken lernen mit Geographie, Braunschweig, 2007.

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Didaktik der Geographie mit besonderer Berücksichtigung der Altersstufe 5-12 (Lab.)
Code der Lehrveranstaltung	12414D
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	GEOG-01/A
Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Dr. Tobias Boos, Tobias.Boos@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/38329

	Dott. Sergio Vicini, Sergio.Vicini@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/41565
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
KP	2
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	0
Laboratoriumsstunden	20 Gruppe 1 und 2: Dott. Sergio Vicini Gruppe 3 und 4: Dr. Tobias Boos
Stunden für individuelles Studium	30
Vorgesehene Sprechzeiten	6
Inhaltsangabe	Das Laboratorium nimmt Bezug auf die in der Vorlesung behandelten Themen und Inhalte. Gemeinsam mit den Studierenden methodisch-didaktische Wege der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten entwickelt, erprobt und evaluiert.
Themen der Lehrveranstaltung	Bezugnehmend auf die einschlägigen nationalen und provinzialen Rahmenrichtlinien werden folgende Fertigkeiten erworben: - Erkennen, Erschließen und Unterscheiden unterschiedlicher geographischer Darstellungsformen und Informationsquellen. - Planung, Erarbeitung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtseinheiten und Unterrichtsreihen, durch welche bei Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren im Sinne eines kompetenz- und handlungsorientierten Unterrichts deren geographisches Bewusstsein geweckt und gefördert wird. - Entwicklung von methodisch-didaktischen Strategien der geographischen Vermittlung. - Schaffung eines Bezuges zu geographischen Besonderheiten und Begebenheiten des Süd- und Ostalpenraums. - Berücksichtigung der Interkulturalität und Inklusion.
Unterrichtsform	Impulsvortrag, Übungen im Plenum, Diskussionen, Kleingruppenarbeit, Materialsichtung und -erarbeitung auch in der Lernwerkstatt.

Pflichtliteratur	Deutsches Schulamt (Hrsg.): Rahmenrichtlinien für den Kindergarten in Südtirol. Bozen 2008. Deutsche Bildungsdirektion (Hrsg.): Rahmenrichtlinien für die Grund- und Mittelschule in Südtirol (Aktualisierte Ausgabe). Bozen 2021.
Weiterführende Literatur	*Reinfried, Sybille/Hartwig, Haubrich (Hrsg.):* Geographie unterrichten lernen. Die Didaktik der Geographie, Berlin *2015.*